

THEATERBREMEN

Frank Schümann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0421 3653-210 oder -224
Fax 0421 3653-922
fschuemann@theaterbremen.de
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

22.08.2017

Moks-Premiere im Brauhaus

„Flo und das Geheimnis der schwarzen Schmetterlinge“

Uraufführung des neuen Familienstücks von Theo Franzz / Premiere am Samstag, 26. August im Brauhaus / Moks-Debüt für Judith Goldberg und Julian Anatol Schneider

Das Moks eröffnet die Spielzeit mit der Uraufführung von „Flo und das Geheimnis der schwarzen Schmetterlinge“, dem neuen Familienstück des niederländischen Theatermakers Theo Franzz, der bei der Produktion auch Regie führt. Die Premiere ist am Samstag, 26. August um 16 Uhr im Brauhaus. Nach Stücken wie „Wunderbrut“, „Geheim“ oder „Für ewig und hundertmillionen Tage“ ist „Flo und das Geheimnis der schwarzen Schmetterlinge“ bereits das sechste Stück, das Franzz im Auftrag des Theaters für das Moks geschrieben hat. Mit dieser Produktion stellen sich auch Judith Goldberg und Julian Anatol Schneider, die ab dieser Spielzeit zum Ensemble gehören, dem Moks-Publikum vor.

Theo Franzz entführt sein Publikum in die Gedanken- und Traumwelt eines Mädchens, dessen Fantasie so lebhaft ist, dass sich die Realität unmittelbar in ihren ganz eigenen imaginären Kosmos mit eigenartigen Gesetzmäßigkeiten verwandelt: Nur dienstags regnet es, Ballons müssen gegessen werden, und ein Mädchen namens Flo, das plötzlich auftaucht, kann alle Probleme und Widrigkeiten mit Superkräften bekämpfen. Doch können Träume Wirklichkeit werden?

„Fragen nach den Ängsten von Kindern waren der Ausgangspunkt für diese Arbeit“, bemerkt Rebecca Hohmann, Dramaturgin der Produktion, und fügt hinzu: „Das Stück gibt Einblicke in



THEATER BREMEN

die kindliche Fantasiewelt, die zwar nicht immer logisch ist, uns aber die Wirklichkeit oftmals wahrhaftiger spiegelt, als es zunächst scheinen mag.“

Theo Franz wurde 1958 im holländischen Vleuten de Meern geboren. 1984 gründete er gemeinsam mit Jan-Willem van Kruyssen das MUZtheater, ein Theater für Jugendliche, an dem er als Schauspieler, Regisseur und Autor arbeitete. Seit 2001 ist Franz als freier Regisseur tätig und inszeniert zunehmend auch in Deutschland, neben dem Moks unter anderem am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg, Dschungel Wien, Schnawwl in Mannheim und dem Jungen Schauspielhaus Zürich. Mit der Titelrolle in „Othello“ hat Theo Franz sich in der Spielzeit 2014/15 dem Bremer Publikum erstmals auch als Schauspieler vorgestellt. In der letzten Spielzeit inszenierte er das Familienstück „Das doppelte Lottchen“ im Theater am Goetheplatz.

Premiere: Samstag, 26. Augst um 16 Uhr im Brauhaus

Regie: Theo Franz
Bühne und Kostüme: Bettina Weller
Musik: Markus Reyhani
Dramaturgie: Rebecca Hohmann

Mit: Judith Goldberg, Meret Mundwiler, Julian Anatol Schneider, Christoph Vetter

Presseanmeldungen bitte an

Frank Schümann, fschuemann@theaterbremen.de, 0421/3653-210 oder presse@theaterbremen.de, 0421/ 3653-224

Bitte holen Sie die zuvor reservierten Karten bis zehn Minuten vor Vorstellungsbeginn am Priesstisch bzw. an der Abendkasse ab.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Veröffentlichung
Dorothee Gerlach

